

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 83 (2021)

Heft: 3

Rubrik: Passion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Der MF «4245 LP» ist leicht genug für Pflegearbeiten und wiederum kräftig genug für die härteren Arbeiten», sagt Urs Rentsch. Bilder: Senn/zvg

Ein Massey Ferguson «4245 LP» mit 3 Tonnen Nutzlast

Urs Rentsch, ehemaliger Mitarbeiter des SVLT, fühlt sich in seiner Doppelrolle als Landwirt und Product Manager bei der Motorex AG wohl. Stolz ist der Neu-Schafhalter auf seinen Massey Ferguson «4245 LP», der über formidable drei Tonnen Nutzlast verfügt.

Dominik Senn

Urs Rentsch aus Untersteckholz, einem Ortsteil von Langenthal BE, ist gelernter Landwirt, bildete sich anschliessend am Feusi Bildungszentrum in Bern zum Agro-Kaufmann aus. Es folgten Lehr- und Wanderjahre, so als UFA-Gebietsverkaufsleiter, als Mitarbeiter Verkauf bei Gebr. Schaad in Subingen (Rad- und Doppelrad-Systeme), als Product Manager bei der Matra in Lyss (heute Robert Aebi Landtechnik), dem Case Steyr Center in Niederweningen und – von 2015 bis 2019 – beim Schweizerischen Verband für Landtechnik SVLT in Riniken als Berater

im Technischen Dienst. Seit Oktober 2019 ist er Product Manager Agrar & Forst bei der Motorex AG in Langenthal. Sein formidables Wissen über Landtechnik verrät: Der 42-Jährige ist ein Landtechnik-Freak, sein Wissen über sämtliche Traktorenmarken, -modelle und -typen samt deren technischen Entwicklungsschritten ist erstaunlich.

Seit 20 Jahren auf dem Betrieb

Von seinem Vater Edi, Viehzüchter und lange Jahre Präsident des Viehzuchtvereins Melchnau, stammt die Sorge um das

Tierwohl – und der 2001 neu angeschaffte Massey-Ferguson-Traktor «4245 LP», der einen MF «352» ablöste. «Der «4245» ist jetzt 20 Jahre lang auf dem Betrieb. Zu diesem Jubiläum verpasse ich dem Schlepper neue Vorderpneus der Marke Mitas MPT mit den Massen 375/70 R 20», sagt Urs Rentsch. Die Hinterräder weisen die Masse 540/65 R 28 auf und ergeben einen tiefen Schwerpunkt und gute Hangstabilität. LP steht für Low Profile und meint die Niedrigkabine, er hat also einen Getriebetunnel. Die vollverglaste Kabine erlaubt die komplette Rundum-



Die vollverglaste Kabine erlaubt die komplette Rundumsicht.



Beim Einsatz mit dem Ballenladegerät.

85-PS-Perkins-Motor

Das Modell MF «4245» wurde mit einem aufgeladenen Motor aus der 1000er-Baureihe geliefert. Dieser Motor arbeitet mit dem damals neuen Quadram-Verbrennungsverfahren, welches eine leisere und schonende Arbeitsweise sowie bessere Leistungswerte bewirkt. Gefertigt wurde sowohl die Heck- als auch die Allrad-Variante. Zusätzlich konnte zwischen der konventionellen und der Freisichthauben-Ausführung gewählt werden. Der Motor von Perkins (Typ «1004.4 TLR») ist ein stehender wassergekühlter 4-Takt-4-Zylinder-Rei-

hen-Turbomotor mit Direkteinspritzung und einem Abgasturbolader. Die Serie «4200» wurde im Jahr 1997 als Nachfolger der 300er-Modelle eingeführt. Die Baureihe setzte sich aus den Dreizylinder-Modellen «4215» und «4220», den Vierzylinder-Modellen «4225», «4235», «4245» und «4255» sowie den Sechszylinder-Traktoren «4260» und «4270» zusammen. Die 4-Zylinder-Traktoren waren mit 4,1- und 4,0-Liter-Motoren ausgestattet und deckten eine Leistungsspanne von 65 PS bis 95 PS ab.

sicht und ist staub- und schallisoliert, mit dreistufigem Heizungs- und Belüftungsgebläse, ausstellbarer Seiten-, Heckscheibe und Dachluke sowie vielem Komfort mehr. Gebaut worden sei der Traktor in Coventry GB im letzten Jahr der 4200er-Serienproduktion (2001), welche mit einem neuen Getriebe und einer Freisichtkabine die 300er-Modelle ablöste.

Stolze drei Tonnen Nutzlast

«Die 85 PS Leistung bei rund vier Tonnen Leergewicht ergeben bei einem zulässigen Gesamtgewicht von sieben Tonnen stolze drei Tonnen Nutzlast. Das ist ein hoher Wert, den auch neue Modelle in dieser Leistungsklasse selten erreichen», sagt Urs Rentsch. Mit dem Traktor wurde ein neues Frontmähwerk mit Heckaufbereiter angeschafft, was eine hervorragende Gewichtsverteilung ergibt. Eingesetzt werde er für praktisch alle anfallenden Arbeiten auf dem Betrieb. «Der «4245» ist leicht genug für Pflegearbeiten und mit drei Tonnen Nutzlast wiederum kräftig genug für die härtere Arbeit, beispielsweise am Dreischar-Pflug», so Urs Rentsch. Die ersten zehn Jahre wurde der Traktor auch mit einer 3-m-Säkombinati-

on, bestehend aus Kreiselegge und pneumatischer Sämaschine, eingesetzt. Dies war durch die hohe Nutzlast ohne Weiteres möglich, jedoch leistungsmässig aufgrund der Bodenart und Topografie am Limit. Für jede Arbeit fände sich ein geeigneter Gang, so Urs Rentsch weiter. Die 24 Vor- und Rückwärtsgänge (vier Gänge in drei Gruppen und einem Halbgang) sind bequem an einem einzigen Schalthebel zu schalten. Unterstützung hat der

«4245» seit 2013 durch einen Case IH «Quantum 75C» mit Frontlader, der einen Agrifull «70» ersetzt.

Massgeschneidert

Der gewiehte Landtechniker ist glücklich, mit dem MF «4245» einen für die Bedürfnisse auf dem Hof massgeschneiderten Traktor gefunden zu haben. Der Schweinemast- und Milchwirtschaftsbetrieb war im Kaufjahr des Traktors noch 25 ha gross, mit 128 Mastschweinplätzen und einem Milchlieferrecht von 18 000 kg im Monat. Angebaut wurden auf rund 15 ha Ackerland Weizen, Gerste, Raps, Triticale und Mais. Bis zur Übernahme des Betriebes durch Urs Rentsch im Jahr 2017 gingen 9 ha Pachtland verloren, worauf der Rindviehbestand massiv redimensioniert und die Spritz- und Pflegearbeiten sowie das Abführen des Getreides an Lohnunternehmer ausgelagert wurden. Dafür ist seit Mitte Januar auf den Hof öfters Blöken zu vernehmen. Urs Rentsch und Gattin Claudia haben sich zehn Mutterschafe (Auen) mit einem wachsenden Bestand an Lämmern angeschafft, die in der Hofumgebung für die «Grünlandpflege» sorgen werden. ■



Der MF ist auch bei härteren Arbeiten flott unterwegs.